



MARKUS UHR
DIE WAHRHEIT

7. Dezember 2019 – 19. Januar 2020

BILLING
BILD
GALERIE



Markus Uhr

Zur Ausstellung **DIE WAHRHEIT** von Markus Uhr

Facebook, Instagram, LinkedIn – auf diesen Plattformen finden gigantische Ausstellungen statt, deren Bilder sich aus dem menschlichen Bemühen speisen, anderen zu gefallen oder jemanden zu beeindrucken. Markus Uhr dagegen ist fasziniert von zufälligen, unbeabsichtigten Momenten, die entstehen, wenn Menschen probieren, Lösungen für den Alltag zu finden, ihn zu ordnen oder zu gestalten. Uhr hält diese flüchtigen Situationen mit seinem Smartphone fest und sammelt sie. Sammeln, Sortieren, Klassifizieren sind Themen, die den Künstler seit vielen Jahren beschäftigen. Zufällig stiess er auf den Roman *Auf der Suche nach dem Gesang der Nachtigall* (1932/33) des russischen Avantgardisten Konstantin Waginow. Er spielt im Leningrad der 30er-Jahre und erzählt von einer Handvoll verschrobener Protagonisten, die ihrer Leidenschaft, der Anhäufung von Dingen, nachkommt. Gesammelt werden in dieser poetischen Satire auf die Irrungen und Wirrungen der Anfangsjahre der Sowjetunion Bleistiftstummel, Fingernägel, ja sogar Flüche und Träume. In Argentinien, wo Uhr sich 2018 im Rahmen einer Residency sechs Monate aufhielt, fühlte er sich ebenfalls in eine widersprüchliche Zeit versetzt. Er wies jedem Tag seines Aufenthalts eine Seite des Romans zu und überarbeitete diese mit Notizen, Zeichnungen und Fundstücken für die Werkgruppe *Buenos Aires/Malos Aires*. In einer weiteren Arbeit präsentiert Uhr vergoldete Streichholzbriefchen. Auf den Flohmärkten in Buenos Aires werden Zündholzverpackungen teilweise leer zum Kauf angeboten. So werden sie ihrer eigentlichen Bestimmung entzogen und zu reinen Sammlerobjekten, zu «absurden» Objekten des Begehrens. Durch die Vergoldung hat Uhr sie auf ihre reine Form reduziert und verweist auf ihren Wert jenseits der ursprünglichen Funktion.

Der Zuger Künstler Markus Uhr (1974) stellt zum sechsten Mal in der Galerie aus und wir freuen uns wie immer sehr auf seine Arbeiten.

Ausführliche Biografie auf www.billingbild.ch

MARKUS UHR

Ausstellungsdaten: 7. Dezember 2019 – 19. Januar 2020

Vernissage-Wochenende

Samstag, 7. Dezember, 16–18 Uhr

Sonntag, 8. Dezember, 14–17 Uhr

Art After Work

Donnerstag, 19. Dezember, 17–19 Uhr

ca. 18 Uhr liest Thomas Heimgartner aus *Auf der Suche nach dem Gesang der Nachtigall* des russischen Avantgardisten Konstantin Waginow.

Neujahrsapéro

Sonntag, 5. Januar, 14–17 Uhr

Finissage

Sonntag, 19. Januar, 14–17 Uhr



Galerie Billing
Gewerbepark an der Lorze (ehemals Spinni)
Haldenstrasse 1, Eingang H2
Parkplatz West, gebührenpflichtig
6340 Baar
Telefon 041 761 50 28
info@billingbild.ch
www.billingbild.ch

Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr: 14–18 Uhr

Sa: 10–16 Uhr

Oder nach Vereinbarung

So: nur bei Anlässen

Die Galerie ist vom 24. Dezember bis 2. Januar 2020 geschlossen.

So finden sie uns:

